

Einreichungen bis 2. März 2018 möglich:

Prix Ars Electronica 2018 startet heute

(Linz, 17.1.2018) Ab sofort können Projekte zum Prix Ars Electronica 2018 eingereicht und nominiert werden. Die diesjährigen Wettbewerbskategorien lauten „Computer Animation“, „Digital Communities“, „Interactive Art + “ und „u19 – CREATE YOUR WORLD“. Zu gewinnen sind eine Goldene Nica sowie Preisgelder von bis zu 10.000 Euro pro Kategorie und ein prominenter Auftritt beim Ars Electronica Festival Anfang September. Die Einreichung zum Prix Ars Electronica 2018 ist kostenlos und bis 2. März möglich.

Wettbewerbskategorien 2018

Computer Animation ...

... ist offen für unabhängige Kunst- und Wissenschaftswerke ebenso wie für kommerzielle High-End-Produktionen der Film-, Werbe- und Unterhaltungsindustrie. Künstlerische Originalität zählt dabei genauso viel wie exzellente technische Leistung. Auch Experimente und Ansätze, die auf einer erweiterten Interpretationen der Computeranimation beruhen und sowohl in künstlerischer als auch technischer Hinsicht über den Bildschirm hinausgehen, können eingereicht werden.

Digital Communities ...

... ist offen für politische, soziale, künstlerische und kulturelle Projekte, Initiativen, Gruppen und Szenen aus aller Welt, die mit dem mittels digitaler Technologie gesellschaftliche Initiative ergreifen und soziale Verantwortung beweisen. Sie wendet sich an InitiatorInnen und BetreiberInnen von Communities ebenso wie an die EntwicklerInnen relevanter Technologien und würdigt Beiträge, die der Verbreitung und Etablierung sowie dem Verständnis und der Erforschung von Digital Communities dienen.

Interactive Art + ...

... legt den Fokus auf interaktive Arbeiten jeglicher Art und jeglichen Formats – von Installationen über Performances bis hin zu Netzprojekten. Im Vordergrund stehen die künstlerische Qualität in der Entwicklung und Gestaltung der Interaktion sowie ein stimmiger Dialog zwischen der inhaltlichen Ebene und den zum Einsatz kommenden Interaktionsprinzipien und Interfaces. Von besonderem Interesse sind einschlägige Projekte mit einer gesellschaftspolitischen Agenda, Arbeiten, die technologische oder wissenschaftliche Errungenschaften repräsentieren sowie Werke, die den Handlungsspielraum und Wirkungsbereich des Menschen erweitern. Weitere Schlüsselkriterien sind Innovation sowie Einzigartigkeit der eingereichten Arbeiten.

Als Antwort auf die zunehmende Vielfalt der künstlerischen Arbeiten und Methoden wurde dem Titel der Kategorie ein „+“ hinzugefügt, das die Offenheit für neue Experimente und erweiterte Interpretationen interaktiver Kunst zum Ausdruck bringt.

„u19 – CREATE YOUR WORLD“ ...

... ist die österreichweit ausgeschriebene Kinder- und Jugendkategorie des Prix Ars Electronica. Eingereicht werden können künstlerische Animationsfilme, Soundkreationen, Websites, Apps, wissenschaftliche Projekte und innovative Ideen für die Zukunft.

Prix Ars Electronica – traditionsreichster Medienkunstwettbewerb weltweit

Seit 1987 ist der Prix Ars Electronica eine interdisziplinäre Plattform für alle, die den Computer als universelles Gestaltungsmedium in ihrer künstlerischen Arbeit an der Schnittstelle zwischen Kunst, Technologie und Gesellschaft einsetzen. Der jährlich ausgeschriebene Wettbewerb umfasst mehrere Kategorien, die stets tausende Einreichungen aus aller Welt verzeichnen. Die besten werden mit der Goldene Nica ausgezeichnet, eine der wichtigsten Auszeichnungen für Kreativität und Pioniergeist im digitalen Medienbereich. Das alljährliche TeilnehmerInnenfeld reicht von weltweit anerkannten KünstlerInnen bis hin zu jungen kreativen Shootingstars.

Der Prix Ars Electronica wird von der Ars Electronica Linz GmbH & Co KG in Zusammenarbeit mit dem OK Offenes Kulturhaus Oberösterreich und dem Brucknerhaus Linz veranstaltet.

Einreichungen und Infos zum Prix Ars Electronica: <https://www.aec.at/prix/>

Prix Ars Electronica am Ars Electronica Blog: <https://www.aec.at/aeblog/de/category/prix/>

Folgen Sie uns auf:       